

Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Aschaffenburg (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TV 1912 Sailauf : TSV Ringheim
Mittwoch, 11.01.2023, 20:00 Uhr

Handel und Metz in Einzel und Doppel ungeschlagen

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Ringheim im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Aschaffenburg (4er) I (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) beim TV 1912 Sailauf umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:9 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Handel und Metz, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Fast verloren schien das Spiel von Staab / Köberlein gegen Lebert / Hock, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Staab / Köberlein jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Franz / Köberlein verloren derweil ihr Match dagegen gegen Handel / Metz unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 4:11, 10:12, 8:11. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. In toller Verfassung präsentierte sich Bernhard Staab im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Harald Lebert. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Thomas Köberlein gegen Peter Handel, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Das Einzel zwischen Reinhard Franz und Rüdiger Hock endete wiederum mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Rudi Köberlein bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Alexander Metz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 1912 Sailauf und des TSV Ringheim. Keine Chancen hatte Bernhard Staab bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Peter Handel, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Thomas Köberlein hatte gegen Harald Lebert beim 9:11, 8:11, 13:15 wenig auszurichten. Keine Chancen hatte danach Reinhard Franz beim 8:11, 2:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Alexander Metz, so dass Metz seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Der neue Zwischenstand war 2:7. Fünf Sätze beharkten sich Rudi Köberlein und Rüdiger Hock, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TV 1912 Sailauf nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den 1. FC Hösbach VIII am 01.02.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TSV Ringheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die DJK Kleinkahl 1986 III am 20.01.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TV 1912 Sailauf

Doppel: Staab / Köberlein 1:0, Franz / Köberlein 0:1

Einzel: B. Staab 0:2, T. Köberlein 0:2, R. Franz 1:1, R. Köberlein 0:2

TSV Ringheim

Doppel: Lebert / Hock 0:1, Handel / Metz 1:0

Einzel: P. Handel 2:0, H. Lebert 2:0, A. Metz 2:0, R. Hock 1:1